

Funktionale kommunikative Kompetenzen:

Kommunikative Fertigkeiten:

Schwerpunkt: Hör-/Sehverstehen und Leseverstehen

- Sprechen
- Schreiben

Verfügung über die sprachlichen Mittel:

- Wortschatz rund um positive und negative Aspekte von Familie (Patchworkfamilien, Trennung, Sozialisation,...)
- Verfassen eines Portraits
- Wünsche äußern unter Verwendung des Subjonctifs

Interkulturelle Kompetenzen:

Die Jugendlichen setzen sich mit verschiedenen Familienmodellen auseinander und reflektieren durch die kritische Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Inhalten authentischer Materialien (Interview zur Bedeutung von Familie, einem Film der Cinéfête *C'est quoi cette famille* sowie drei authentischen Lektüren, positive und negative Aspekte familiären Zusammenlebens. Familie sozialisiert und prägt, aber letztendlich zeigen alle Protagonist*innen, inwiefern sie „ihr Schicksal“ in die Hand nehmen und ihren Weg finden.

Vivre en famille-génial ou casse-pieds?

Förderung der Hör- und Hörsehkompetenz sowie des Leseverstehens

Methodische Kompetenzen:

- Textrezeption (bes. Hör-/ Hörsehverstehen) und Lesen einer Ganzschrift
- Sechs Tricks, die das Verständnis eines unbekanntes Textes erleichtern
- Wortschließungstechniken
- Lernbewusstheit (Reflexion des selbstständigen Leseprozesses- Erwerb einer *Nichtverstehenstoleranz*)